



Datenschutzinformationen für Mitglieder und Antragstellende

Informationen nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Dieses Dokument erläutert, wie der Verein personenbezogene Daten bei der Beantragung und Durchführung einer Mitgliedschaft verarbeitet. Es ergänzt die Datenschutzerklärung der Website. Die Angaben basieren auf dem durch den Vorstand bestätigten Vereinsablauf und werden bei Änderungen der Verarbeitung aktualisiert.

1. Verantwortlicher und Datenschutzkontakt

Verantwortlicher	St. Hubertus Schützenbruderschaft Selbach e. V.
Postanschrift	c/o Stephan Decker Meisenstraße 3 57537 Selbach (Sieg)
Vertretung	Brudermeister Stephan Decker Geschäftsführer Klaus Benterbusch Rendant Hans-Rolf Studzinski
Kontakt	Telefon: +49 1578 1923282 E-Mail: Kontakt@Sbr-Selbach.de Website: www.sbr-selbach.de

Datenschutzanfragen können an die oben genannte Post- oder E-Mail-Adresse gerichtet werden.

2. Zwecke der Verarbeitung und Rechtsgrundlagen

Wir verarbeiten personenbezogene Daten insbesondere für folgende Zwecke:

- Prüfung des Aufnahmeantrags sowie Begründung, Durchführung und Beendigung der Mitgliedschaft; Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO.
- Mitgliederverwaltung, Beitragseinzug, Zahlungszuordnung und Erfüllung steuer- oder handelsrechtlicher Pflichten; Rechtsgrundlagen: Art. 6 Abs. 1 Buchst. b und c DSGVO.
- Organisation von Training, Wettkämpfen, Veranstaltungen, Ehrungen, Versicherungs- und Verbandsangelegenheiten; Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO und, soweit erforderlich, Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO.
- Vereinskommunikation, Sicherheit des Vereinsbetriebs sowie Wahrung und Dokumentation der Vereinsgeschichte; Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO. Dabei werden die Interessen der betroffenen Personen berücksichtigt.
- Veröffentlichung von Fotos, Namen oder Berichten, soweit hierfür eine Einwilligung oder eine andere tragfähige Rechtsgrundlage vorliegt; Rechtsgrundlage insbesondere Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO.

3. Verarbeitete Datenkategorien

- Stammdaten: Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum und – soweit für Verbände, Sportbetrieb oder Versicherung erforderlich – Geschlecht.
- Kontaktdaten: Telefonnummer und E-Mail-Adresse, soweit angegeben.
- Mitgliedschaftsdaten: Eintritt, Austritt, Mitgliedsnummer, Status, Funktionen, Abteilungen und gegebenenfalls gesetzliche Vertretung bei Minderjährigen.
- Sport- und Veranstaltungsdaten: Startberechtigungen, Qualifikationen, Ergebnisse, Teilnahmen, Ehrungen und Auszeichnungen.



- Zahlungsdaten: Bankverbindung, SEPA-Mandatsdaten, Beitragshöhe, Zahlungseingänge und offene Forderungen.
- Foto-, Video- und Berichtsdaten, soweit sie im Vereinsleben entstehen und ihre Verarbeitung zulässig ist.

Hinweis zu freiwilligen oder besonders sensiblen Angaben

Angaben wie Familienstand oder Konfession werden nicht allein deshalb benötigt, weil jemand Mitglied wird. Sie dürfen nur erhoben werden, wenn der Verein einen konkreten erforderlichen Zweck und eine passende Rechtsgrundlage dokumentiert. Für besondere Kategorien personenbezogener Daten, zum Beispiel religiöse Überzeugungen, gelten zusätzlich die Anforderungen des Art. 9 DSGVO.

4. Empfänger und Verbandsmeldungen

Innerhalb des Vereins erhalten nur Personen Zugriff, die die Daten für ihre jeweilige Aufgabe benötigen. Darüber hinaus können Daten – jeweils auf das Erforderliche beschränkt – an folgende Empfänger übermittelt werden:

- Das kontoführende Kreditinstitut im Rahmen des Beitragseinzugs und der Zahlungsabwicklung über das Vereinsbankkonto.
- Behörden, Gerichte, Versicherungen oder sonstige Stellen, wenn eine gesetzliche Pflicht besteht oder dies zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.
- Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften e. V. (ONR 32105).
- Rheinischer Schützenbund e. V. (RSB, Vereinsnummer 13128).

An die beiden Verbände werden nur die Daten übermittelt, die für Verbandsmitgliedschaft, Versicherung, Startberechtigungen, Wettkampf- und Lehrgangswesen, Ehrungen oder satzungsgemäße Meldungen erforderlich sind. Welche Datenfelder dies im Einzelnen sind, richtet sich nach dem jeweils tatsächlich genutzten Verfahren.

Für die Mitgliederverwaltung und den Beitragseinzug setzt der Verein derzeit keine externen IT- oder Zahlungsdienstleister ein. Die Zahlungsabwicklung erfolgt ausschließlich über das Vereinsbankkonto.

Eine Weitergabe von Mitgliederlisten an Unternehmen zu Werbezwecken erfolgt nicht ohne eine geeignete Rechtsgrundlage. Datenübermittlungen in Staaten außerhalb der Europäischen Union beziehungsweise des Europäischen Wirtschaftsraums sind nicht vorgesehen.

5. Öffentlichkeitsarbeit, Website und Bildaufnahmen

Der Verein berichtet über sein Vereinsleben, sportliche Ereignisse, Ehrungen und Veranstaltungen. Dabei können Namen, Funktionen, Ergebnisse sowie Fotos oder Videos in Vereinsmedien, auf der Website oder gegenüber der Presse veröffentlicht werden, wenn dies rechtlich zulässig ist.

- Einwilligungen sind freiwillig und können jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.
- Ein Widerspruch gegen eine Verarbeitung auf Grundlage berechtigter Interessen ist aus Gründen möglich, die sich aus der besonderen Situation der betroffenen Person ergeben.
- Bei Minderjährigen werden Alter, Einsichtsfähigkeit und die Rechte der Sorgeberechtigten besonders berücksichtigt.
- Anfragen zur künftigen Entfernung oder Nichtveröffentlichung werden anhand der konkreten Rechtslage und der technischen Möglichkeiten geprüft.

6. Speicherdauer und Löschung

Daten werden grundsätzlich nur so lange gespeichert, wie sie für die Mitgliedschaft und die genannten Zwecke benötigt werden. Nach Beendigung der Mitgliedschaft werden sie gelöscht oder gesperrt, sobald keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten, laufenden Ansprüche oder sonstigen rechtmäßigen Gründe mehr bestehen.

- Beitrags-, Buchungs- und Zahlungsunterlagen werden für die jeweils geltenden gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert.



- Daten zur Verteidigung oder Durchsetzung von Ansprüchen können bis zum Ablauf der maßgeblichen Verjährungsfristen aufbewahrt werden.
- Eine begrenzte Archivierung historisch bedeutsamer Funktionen, Ehrungen, Ergebnisse oder Ereignisse kann im berechtigten Interesse an der Vereinsgeschichte erfolgen, sofern die Interessen der betroffenen Person nicht überwiegen.
- Auf Einwilligung beruhende Daten werden nach Widerruf gelöscht, soweit keine andere Rechtsgrundlage oder Aufbewahrungspflicht fortbesteht.

7. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die für Aufnahme, Verwaltung, Beitragseinzug, Versicherung und Verbandszugehörigkeit erforderlichen Angaben müssen bereitgestellt werden. Ohne diese Daten kann der Aufnahmeantrag gegebenenfalls nicht geprüft oder die Mitgliedschaft nicht ordnungsgemäß durchgeführt werden. Freiwillige Angaben werden als solche kenntlich gemacht.

8. Rechte der betroffenen Personen

Betroffene Personen haben nach den gesetzlichen Voraussetzungen insbesondere folgende Rechte:

- Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO).
- Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung unvollständiger Daten (Art. 16 DSGVO).
- Löschung (Art. 17 DSGVO) oder Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO).
- Datenübertragbarkeit, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen (Art. 20 DSGVO).
- Widerspruch gegen Verarbeitungen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. e oder f DSGVO (Art. 21 DSGVO).
- Widerruf einer Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf bleibt unberührt.

9. Beschwerderecht

Es besteht das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. Für Rheinland-Pfalz ist zuständig:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz
Hintere Bleiche 34 · 55116 Mainz
Telefon: +49 6131 8920-0 · E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de
www.datenschutz.rlp.de

10. Aktualisierung dieser Informationen

Ändern sich die Datenfelder des Mitgliedsantrags, Meldungen an die Verbände, eingesetzte Verfahren, Lösch- und Aufbewahrungsprozesse, der Umgang mit Bildaufnahmen oder gesetzliche Anforderungen, wird diese Information entsprechend aktualisiert.

Maßgeblich sind die tatsächlichen Verarbeitungsvorgänge des Vereins.